



Neues Rathaus  
Dr.-Külz-Ring 19 | 01067 Dresden

1. Etage, Raum 202

Tel. +49 (0)351 488 1050

[www.afd-fraktion-dresden.net](http://www.afd-fraktion-dresden.net)  
[afd-fraktion@dresden.de](mailto:afd-fraktion@dresden.de)

10. Oktober 2019

## Änderungsantrag zu V 2896/19

### Gegenstand:

Planungsrahmen der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden - Spezifischer Teil (Teil IV), hier: Planungsberichte der Stadträume 1, 2, 3, 4/5, 7, 8/9, 10, 11/12, 13/14, und 15

### Beschlussvorschlag:

1. Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Planungsberichte der Stadträume 1, 2, 3, 4/5, 7, 8/9, 10, 11/12, 13/14 und 15 gemäß Anlagen 1 bis 10 unter der Maßgabe folgender Änderungen:
  - a) im Planungsbericht Stadtraum 1 Altstadt (26er Ring, Friedrichstadt) wird geändert:
    - Bedarfsaussage 4: „Der erhöhte Anteil an Migrantinnen und Migranten erfordert geeignete Maßnahmen ~~und Kooperationsformen~~ zur Integration junger Menschen und ihrer Familien.“ [Seite 12]
  - b) im Planungsbericht Stadtraum 2 Altstadt (Johannstadt) werden geändert:
    - Bedarfsaussage 2: „~~Zugewanderte brauchen Begegnungsräume (Begegnungskonzept – Räume, Anlässe).~~ Alle Kinder, Jugendliche und Familien im Stadtraum brauchen Begegnungskonzepte (Identifikation mit Stadtteil, Spaltung verhindern).“ [Seite 10]
    - in der Maßnahme zur Bedarfsaussage 2 wird der Punkt „Interkulturelle Öffnung auf verschiedenen Ebenen findet statt (Begegnungsfeste/Stadtteilstefeste, Kindertag)“ gestrichen. [Seite 10]
    - Die Bedarfsaussage 4 „Kinder und Jugendliche im Stadtraum brauchen Begleitung

in digitalen Lebenswelten“ mit zugehöriger Maßnahme wird gestrichen. [Seite 11]

- c) im Planungsbericht Stadtraum 3 Neustadt (Äußere und Innere Neustadt) wird geändert:
- zur Maßnahme 1 zur Bedarfsaussage 2 „Scheunenvorplatz durch Veranstaltungen verschiedener Träger häufig nutzen, „bespielen““ wird als Verantwortlicher „Connie.V.“ gestrichen. [Seite 11]
- d) im Planungsbericht Stadtraum 7 Loschwitz (Stadtbezirksamt Loschwitz und Ortschaft Schönfeld/Weißig) werden geändert:
- Bedarfsaussage 1: „Kinder, Jugendliche und Familien brauchen eine positive **Lebenskultur** im Stadtraum. Sie brauchen die Berücksichtigung ihrer spezifischen **Herkunfts-** und Lebensbedingungen, um bestehende Angebote nutzen zu können, **um sich zu integrieren** (im Kontext Migration).“ [Seite 12]
  - in der Maßnahme 1 zur Bedarfsaussage 1 wird der Punkt „die Berücksichtigung interkultureller Anliegen und Bedürfnisse“ gestrichen. [Seite 12]
  - in der Maßnahme 1 zur Bedarfsaussage 1 wird der Punkt „die Entwicklung einer positiven ~~Willkommens~~**Lebenskultur** im Stadtraum durch Kooperation mit den Gremien und Institutionen vor Ort und Gemeinwesenarbeit“ entsprechend geändert. [Seite 12]
  - die Maßnahme 3 zur Bedarfsaussage 1 wird gestrichen. [Seite 12]
- e) im Planungsbericht Stadtraum 10 Leuben (Stadtbezirksamt Leuben) wird geändert:
- Bedarfsaussage 2: „Kinder, Jugendliche und Familien brauchen aufgrund ihrer individuellen **Herkunft** im Stadtraum uneingeschränkten Zugang zu Angeboten und Einrichtungen der Jugendhilfe, erfahren dort ein herzliches Willkommen und nehmen selbstbestimmt an Angeboten teil.“ [Seite 12]
- f) im Planungsbericht Stadträume 11 Prohlis (Prohlis, Reick) und 12 Prohlis (Niedersedlitz, Leubnitz, Strehlen) wird geändert:
- die Bedarfsaussage 1 „Zugewanderte brauchen Begegnungsräume (Begegnungskonzept – Räume, Anlässe). Integration braucht Orte, Gelegenheiten und Strukturen zur Begegnung“ mit zugehörigen Maßnahmen wird gestrichen. [Seite 12]
- g) im Planungsbericht Stadträume 13 Plauen (Südvorstadt, Zschertnitz) und 14 Plauen (Mockritz, Coschütz, Plauen) werden geändert:
- die Bedarfsaussage 1 „Familien im Stadtraum, insbesondere im Bereich Budapester Straße/Hochschulstraße, brauchen Möglichkeiten der konstruktiven Konfliktbearbeitung zwischen verschiedenen Gruppen in der Migrationsgesellschaft“ mit zugehörigen Maßnahmen wird gestrichen. [Seite 12]

- die Bedarfsaussage 2 „Schulkinder mit Migrations- und Fluchterfahrung brauchen mehr (schulische) Unterstützung bei der Bewältigung schulischer Aufgaben“ mit zugehöriger Maßnahme wird gestrichen. [Seite 12]
- h) im Planungsbericht Stadtraum 15 Cotta (Cotta, Löbtau, Naußlitz, Dölzschen) werden geändert:
- die Bedarfsaussage 1 „Kinder, Jugendliche und Familien im Stadtraum brauchen Möglichkeiten des interkulturellen Austauschs und Erfahrungen“ mit zugehörigen Maßnahmen wird gestrichen. [Seite 10]
  - zur Maßnahme 1 zur Bedarfsaussage 2 „Kinder und Jugendliche im Stadtraum brauchen authentische Gegenüber, die einen wertegeleiteten Diskurs initiieren und führen“ werden als Verantwortliche „Netzwerk Demokratie und Courage“ sowie „Gerede e.V.“ gestrichen. [Seite 10]

[...]

**Begründung:**

Erklärung erfolgt mündlich.

Wolf Hagen Braun

*Fraktionsvorsitzender*